

apothekenpflichtig	Stoff	Darreichungsform	Menge
	Mischextrakt aus Tausendgüldenkraut, Liebstöckelwurzel und Rosmarinblättern	Flüssigkeit zum Einnehmen	----- -----

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Canephron® N Tropfen

Wirkstoff: Auszug aus einer Mischung von Tausendgüldenkraut, Liebstöckelwurzel, Rosmarinblätter

Zur Anwendung bei Heranwachsenden ab 12 Jahren und Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn Sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Canephron N Tropfen jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach etwa 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Ihren Apotheker.

Die Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was sind Canephron N Tropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Canephron N Tropfen beachten?
3. Wie sind Canephron N Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Canephron N Tropfen aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. **WAS SIND CANEPHRON N TROPFEN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?**

Canephron N Tropfen ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel.

Traditionell angewendet zur unterstützenden Behandlung und zur Ergänzung spezifischer Maßnahmen bei leichten Beschwerden im Rahmen von entzündlichen Erkrankungen der ableitenden Harnwege; zur Durchspülung der Harnwege zur Verminderung der Ablagerung von Nierengrieß.

Hinweis: Canephron N Tropfen ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich aufgrund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

2. **WAS SOLLTEN SIE VOR DER EINNAHME VON CANEPHRON N TROPFEN BEACHTEN?**

Canephron N Tropfen DÜRFEN NICHT eingenommen werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen die Wirkstoffe, gegen andere Apiaceen (Umbelliferen, z.B. Anis, Fenchel), gegen Anethol (Bestandteil von ätherischen Ölen von z.B. Anis, Fenchel) oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile von Canephron N Tropfen sind.

- bei Magengeschwüren.

- bei Ödemen infolge eingeschränkter Herz- oder Nierenfunktion und/oder wenn vom Arzt eine reduzierte Flüssigkeitsaufnahme empfohlen wurde.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Canephron N Tropfen einnehmen.

Bei anhaltendem Fieber, Krämpfen, Blut im Urin, Beschwerden beim Wasserlassen und akuter Harnverhaltung ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen

Kinder:

Canephron N Tropfen sollten bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Einnahme von Canephron N Tropfen mit anderen Arzneimitteln:

Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihren Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Bisher liegen keine oder nur sehr begrenzte Erfahrungen mit der Anwendung von Canephron N bei Schwangeren vor.

Aus Vorsichtsgründen soll daher eine Anwendung von Canephron N während der Schwangerschaft vermieden werden.
Es ist nicht bekannt, ob Canephron N oder seine Wirkstoffe / Abbauprodukte in die Muttermilch übergehen. Canephron N soll während der Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Canephron N Tropfen enthalten 19 Vol.-% Alkohol!

Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden mit jeder Einnahme bei Heranwachsenden ab 12 Jahren und Erwachsenen bis zu 0,75 g Alkohol zugeführt.

Ein gesundheitliches Risiko besteht u. a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Patienten mit organischen Erkrankungen des Gehirns, Schwangeren und Stillenden und Kindern unter 12 Jahren. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

3.

WIE SIND CANEPHRON N TROPFEN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Canephron N Tropfen immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Ihrem Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, erfolgt die Einnahme von Canephron N Tropfen 3-mal täglich mit dem beigefügten Messbecher.

Heranwachsende ab 12 Jahren und Erwachsene nehmen 3-mal täglich 5 ml Flüssigkeit ein. Die Tagesdosis entspricht 15 ml Flüssigkeit.

Art der Anwendung:

Canephron N Tropfen können gegebenenfalls gleichzeitig mit anderen Flüssigkeiten eingenommen werden.

Vor Gebrauch schütteln!

Reichliche Flüssigkeitszufuhr unterstützt die Therapie.

Dauer der Anwendung:

Die Dauer der Anwendung ist prinzipiell nicht begrenzt, beachten Sie jedoch bitte die Angaben unter „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Canephron N Tropfen ist erforderlich“.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrem Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Canephron N Tropfen zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Canephron N Tropfen eingenommen haben als Sie sollten:

Wenn Sie eine größere Menge von Canephron N Tropfen eingenommen haben als Sie sollten, benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls

erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.
Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie die Einnahme von Canephron N Tropfen vergessen haben:

Falls Sie zu wenig von Canephron N Tropfen genommen haben oder die Einnahme vergessen haben, nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Menge ein, sondern fahren Sie mit der Einnahme, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

Wenn Sie die Einnahme von Canephron N Tropfen abbrechen:

Das Absetzen von Canephron N Tropfen ist in der Regel unbedenklich.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Canephron N Tropfen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Bedeutsame Nebenwirkungen oder Zeichen, auf die Sie achten sollten, und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind:

Häufig können Magen-Darm-Beschwerden (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) auftreten.

Allergische Reaktionen können auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Bei Auftreten von Nebenwirkungen sollte das Präparat sofort abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden. Dieser kann über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche weitere Maßnahmen entscheiden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND CANEPHRON N TROPFEN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett mit Monat/Jahr angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25° C lagern.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung:

Nach Anbruch 6 Monate haltbar.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Canephron N Tropfen enthalten:

Der Wirkstoff ist:

100 ml (= 98 g) Flüssigkeit zum Einnehmen enthalten einen Auszug (1: 56) aus 1,8 g einer Mischung von Rosmarinblättern, Liebstöckelwurz und Tausendgüldenkraut (1:1:1); 1. AZM: Ethanol 59% (V/V) 2.-4. AZM: gereinigtes Wasser.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Keine

Wie Canephron N Tropfen aussehen und Inhalt der Packung:

Gelbbraune Flüssigkeit zum Einnehmen in Packungen mit 50 ml, 100 ml (N1) und 200 ml (Klinikpackung á 2 x 100 ml). Eine leichte Trübung oder Ausflockung kann während der Lagerung auftreten.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

BIONORICA SE
Kerschensteinerstraße 11-15
92318 Neumarkt
Telefon: 09181/231-90
Telefax: 09181/231-265
Internet: www.bionorica.de
E-Mail: info@bionorica.de

Mitvertrieb:
PLANTAMED Arzneimittel GmbH
Kerschensteinerstraße 11-15
92318 Neumarkt
Telefon: 09181 / 231-0
Telefax: 09181 / 21850

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2016.